

Protokoll der Generalversammlung des Pferdezuchtvereins Baselland vom 22.03.2024

Ort: Landgasthof Hard, Zunzgen

Datum, Zeit: 22.03.2024, 20.00 h Beginn

Vorsitz: Präsident Urs Rippstein

Protokoll: Barbara Stanca

Anwesend: 38 Personen, 35 Stimmberechtigte bis Neuaufnahmen, dann 38, absolutes Mehr 17/20

Entschuldigt:

Priska Wirz, Bruno Tschopp, Jessica Schütz-Hossle, Walter Rolli, Jenny Hauser, Daniel Schulz, Hans Brändlin, Ruth, Stefan, Andreas Weber, Thomas Dättwiler, Benny Würgler, Hans Würgler, Stefan Oser, Sandra Baumgartner, Bettina Degen Christian Lüthy, Jürg und Diana Lüdi

1. Begrüssung

Der Präsident begrüsst die Anwesenden zur 14. Generalversammlung. Im besonderen heisst er die Ehrenmitglieder Sabine Waldmeier, Roland Baumgartner und Hansruedi Wüthrich, willkommen, sowie die Präsidenten der Assoziierten Vereine

2. Wahl der Stimmenzähler

Martin Wenger und Walter Werder werden als Stimmenzähler vorgeschlagen und gewählt.

3. Protokoll der letzten Generalversammlung vom 31.03.2023

Das Protokoll der GV vom 31.03.2022 im Landgasthof Hard, Zunzgen wird von der Versammlung angenommen und der Verfasserin Barbara Stanca bestens verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Urs Rippstein berichtet umfassend zu den Geschehnissen in den Rasseverbänden: Der ZVCH hat eine schwere Zeit und kämpft um die weitere Unterstützung vom Bund, die wegzufallen droht. Ebenso ist die Absicht, Heimtiere aus der Landwirtschaftszone zu verbannen für die Pferdezüchter und Halter ein Problem, da viele Pferde nicht mehr als Nutztiere eingetragen sind. Es findet im WB-Verband eine Strategieplanung mit fachlicher Begleitung statt. Daniel Steinmann will auf die GV 2026 als Präsident zurücktreten.

Auch im Freibergerverband geht es turbulent zu, anlässlich der Hengstkörung gab es Rücktrittsforderungen an Richter und es wird ein neuer Richter gesucht. Ebenso wurde einem Fahrrichter der Rücktritt nahegelegt. Als neue Rasserichter wurden Olivier Donzé und Roland Kathriner gewählt.

Im weiteren lässt Urs Rippstein die Anlässe revue passieren, von der GV über die beliebte Jungpferdeprüfung im Schänzli, den Züchterhöck bei Marcel Wirz und die Verkaufsschau in Tenniken, wo auch zwei Pferde verkauft wurden.

An der Schau am 1. September in Rothenfluh wurden von 12 FM Fohlen 7 im Rappel gezeigt, bei den WB hatte es 10 Spring- und 6 Dressur-abstammende Fohlen. Die Order der Richter beim Vorführen der Pferde sorgte für Verwirrung – im Jahr 2024 wird das Vorgehen beim Pferde-Vorführen durch die Organisatoren vorher festgelegt. Wiederum fand auch der Feldtest in Rothenfluh statt. Für alle diese Vereinsanlässe gab es viel Hilfe aus den Reihen des Vorstands und der Mitglieder, wofür sich der Präsident herzlich bedankt.

Die SM fand erstmals gemeinsam mit ausländischen Pferden statt. Von uns waren erfolgreich: Das Stutfohlen Vidana LAL von Andrew Lang, Es hat das Fohlenchampionat bei der Dressur gewonnen. Zum zweiten der Wallach Secret of Hearts de Oxalis im Besitz von Eva Bider und gezüchtet von Stephanie und Urs Huber.

Mit herzlichem Dank an die Vorstandskameradinnen und Kameraden sowie an alle Mitglieder, die ihm ihr Vertrauen schenken, schliesst Urs Rippstein seinen Bericht.

Vizepräsidentin Vanessa Kunz verdankt den Bericht und die Arbeit des Präsidenten herzlich und die Versammlung genehmigt den Jahresbericht mit Applaus.

5. Jahresrechnung 2023

Tanja Hasler erläutert die Rechnungspositionen, 92 Mitgliederbeiträgen 5 Gönnerbeiträge und die Beiträge der Assoziierten Vereine wurden einbezahlt. beim Sponsoring lagen die Einnahmen mit Fr. 4'650.- etwas tiefer. Bei der Fohlenschau gab es ein Minus von Fr. 475.-, wiederum wurde an jedes Fohlen ein Beitrag von Fr. 50.- bezahlt. Die Festwirtschaft konnte einen Gewinn von Fr. 1'320.- erwirtschaften. Beim Feldtest ging die Rechnung bis auf wenige Franken auf. Mit 28 Pferden und einem Festwirtschaftsgewinn von rd. Fr. 700.-. Bei der Promotion gab es einen Verlust von rd. Fr. 440.-. Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von Fr. 4'266.40 ab.

Die Bilanzsumme beträgt rund Fr. 113'222.-.

Die Revisoren Bruno Tschopp und Stephanie Huber haben die Rechnung geprüft. Stephanie Huber verliest den Revisionsbericht und empfiehlt der Versammlung die Rechnung zur Annahme mit bester Verdankung an die Rechnungsführerin Tanja Hasler.

Die Versammlung stimmt der Rechnung einstimmig mit Applaus zu.

Der Präsident dankt Tanja Hasler und den Revisoren für ihre wichtige Arbeit.

6. Entlastung des Vorstands und der Revisoren

Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.

7. Budget 2024

Das vorliegende Budget mit einer Gewinnerwartung von rund Fr. 335.- rechnet wieder mit mehr Sponsoreneinnahmen. Es wird erneut je Fohlen Fr. 50.-

ausbezahlt. Für ein Helferessen sind Fr. 2'000.- eingeplant. In den Zzüchterpott WB gehen Fr. 1'000.- FM Fr. 500.-. Der Beitrag an den PNW wird auf Fr. 2'600.- angepasst und im Ebenrain soll ein Kurs für ein Zertifikat Anhängerfahren mit Pferden, die nicht im eigenen Besitz sind angeboten, was neu verlangt wird. Es wird ein Verlust von Fr. 2'500.-budgetiert.

Die Versammlung stimmt dem Budget einstimmig zu.

8. Festsetzen der Mitgliederbeiträge

Die bestehenden Mitgliederbeiträge werden bestätigt:

Aktivmitglied Fr. 60.- (mit PNW-Heftli)

Gönnermitglied Fr. 30.- (ohne Stimmrecht)

Assoziierte Vereine: Birstal Fr. 525.-, Haflinger Nordwestschweiz Fr. 500.-,

Solothurn Warmblut Fr. 530.-

9. Mutationen und Neuaufnahmen

Total sind sieben Mitglieder ausgetreten und acht Neumitglieder dazu gekommen.

Neueintritte im Vereinsjahr 2023/2024: **Aktivmitglieder**

- Matthias Fuchs, Bubendorf
- Jessica Schütz-Hossle, Reigoldswil
- Maria-Lucia Lang, Rain
- Jasmin Burkhard, Othmarsingen
- Amélie Pellet, Gelterkinden
- Samarghandi Hana, Liestal
- Alexia Werder, Bubendorf
- Schweingruber Chiara, Sissach

Übertritt von Aktivmitglied zu Gönner:

- Bruno Tschopp, Lupsingen

Die Neumitglieder werden mit Applaus begrüsst.

Austritte im Vereinsjahr 2023/2024: **7 Aktivmitglieder**

Anna Mitteregger Löthgren, Oberägeri; Marcel Werner, Aesch; Toni Bläuer, Sissach; Anna Heimen, Wittinsburg; Paul Walliser, Dornach; Stefan Oeschger, Wil; Marjina Wild, Muhlen

10. Wahlen

Die Wahl der Revisoren steht an, dabei steht Stephanie Huber zur Wiederwahl und neu (für den zurückgetretenen Bruno Tschopp) Walter Werder, die beide mit Applaus und Dank gewählt werden.

Nachdem Priska Wirz leider ihren Rücktritt aus dem Vorstand gegeben hat, wird der Versammlung Christian Klaus, der Leiter des Tierparks Weihermätteli in Liestal vorgeschlagen. Er wird mit Applaus und Dank als neues Vorstandsmitglied gewählt.

11. Jahresprogramm

Das ganze Jahresprogramm ist auf der Homepage ersichtlich.

Das Programm wird von der Versammlung gutgeheissen.

12. Anträge von Mitgliedern

Es gibt keinen Antrag weder von Mitgliedern noch vom Vorstand.

13. Verschiedenes

Das PNW-Heft, das alle sechs Wochen herausgegeben wird, soll abgelöst werden, wie ist noch offen, da noch keine Einigung gefunden wurde.

Die Quadrille soll für die Tierschau 2026 wieder aktiviert werden als Dressur-Springquadrille mit Baselbieter Sprung, dies ist noch in Planung.

Der Präsident würdigt die Abtretenden Bruno Tschopp, der seit der GV 2013 als Revisor amtierte und Priska Wirz, die sehr engagiert im Vorstand mitgearbeitet hat und die Festwirtschaft am Feldtest und neu auch an der Schau mit ihren Helfern sehr gut organisiert hat in Zusammenarbeit mit Paul Richener. Ein Geschenk wird ihnen überbracht, da sie nicht an der GV anwesend sein konnten.

Die Familie Urs und Stephanie Huber wird für Secret of Hearts de Oyxalis mit Blumen und einem Bild des Pferdes geehrt, dieses Pferd hat auch den Züchterpott WB abgelöst.

Familie Andrew Lang wird für den Sieg im Fohlenchampionat von Vitana LAL ebenfalls mit Blumen und Bild geehrt

Der Präsident ruft die Mitglieder auf, sich als Helfer einzuschreiben, da die Schau dieses Jahr mehr Arbeit geben wird.

Urs Rippstein dankt allen Mitgliedern fürs Vertrauen und wünscht Glück in Haus und Stall. Er beendet damit die Versammlung

Im Anschluss gibt es für alle Anwesenden ein feines Nachtessen aus der Hard-Küche.

Für das Protokoll:

Der Präsident, Urs Rippstein

Die Protokollführerin, Barbara Stanca